

AUS DEM ORTSRAT

Schulen haben zu wenig Platz,
Sporthalle kommt später: S. 4

IM INTERVIEW

Reinhard Patzfahl, Schulleiter der
Geschwister-Scholl-Schule: S. 6

KINDERGARTEN ST.-MARTINUS

Fest für Familien und interes-
sierte Himmelsthürer: S. 8



Fotos: Gerhard Heringslake

Die 1. Herrenmannschaft des TuS Grün-Weiß bedankt sich nach dem letzten Spiel bei Verantwortlichen, Förderern und Fans für die Unterstützung, die den Aufstieg möglich machte.

Fußballer feiern Meisterschaft

Der TuS Grün-Weiß steigt in die Kreisliga auf

Die 1. Herren-Mannschaft des TuS Grün-Weiß wurde Meister der 1. Kreisklasse und schaffte damit nach neun Jahren den Aufstieg in die Kreisliga. Das wurde nach dem letzten Spiel gegen den SV Rot-Weiß Ahrbergen II gefeiert, das die Himmelsthürer mit 7:0 gewannen.

Das Fußball-Team startete mit einer guten und breit aufgestellten Mannschaft in die Saison, die von Cheftrainer Torsten Fredrich und dem stellvertretenden Spartenleiter Dirk Reinecke zusammengestellt wurde. Schon in der

Anfangsphase bildeten die Himmelsthürer mit dem SC Harsum II und dem TuS Hasede die Spitzengruppe der Liga. Durch guten Teamgeist und konstante Leistungen arbeitete sich die Mannschaft am 14. Spieltag auf den 1. Tabellenplatz vor. Bereits am 24. Spieltag rückte der Meistertitel in greifbare Nähe, nachdem es den TuS-Fußballern gelang, gegen den ärgsten Verfolger Hasede einen 3:0 Heimerfolg zu erzielen. Dies war bereits die Vorentscheidung dieser Spielzeit.



Der Vereinsvorsitzende Christian Kienast und Dirk Reinecke (von links) freuen sich über den Erfolg der Mannschaft.

Ruhe, Einkehr und Sinnfindung in einer schnelllebigen Zeit

Als christliches Mindstyle-Magazin richtet sich der Pilger an alle, die sich auf eine Reise zu beeindruckenden Orten, außergewöhnlichen Menschen und zu sich selbst machen möchten.

der pilger

MAGAZIN FÜR DIE REISE DURCHS LEBEN

Kostenfreies Probe-Exemplar unter Telefon: 06232 - 318331 oder per email: service@der-pilger.de

NEU!
Jetzt am Kiosk!
4,80€



LESERBRIEF

Wer ist der Blumenfreund?

Herzlichen Dank an den unbekannten Blumenfreund, der das Grundstück, auf dem das Wegekreuz an der Breslauer Straße/Ecke Jahnstraße steht, mit Blumenzwiebeln bestückt hat. Ich kümmerge mich schon seit vielen Jahren um die Pflege dieser Grünfläche, aber das Blumenfeld ist ein richtiger Hingucker geworden.

Es ist schön, dass die Stadt Hildesheim bei ihren Mäharbeiten die Blumen ausspart. Damit die Blütenpracht aber nicht durch Gras und Wildkräuter verdeckt wird, ist hier eine Pflege per Hand nötig. Ich würde mich freuen, wenn sich der Blumenfreund meldet. Vielleicht können wir uns kennenlernen und die Pflege teilen. Meine E-Mail-Adresse: gabriele.anders@gmx.de, Betreff: Wegekreuz

Gabriele Anders



Foto: Bernhard Oppermann

Wir Himmelsthürer
NEUES AUS DEM WESTEN

Das Stadtteilmagazin

WIR HIMMELSTHÜRER wird am ersten Mittwoch im Monat an alle Himmelsthürer Haushalte verteilt. Eine Abholstelle ist bei der Sparkasse, An der Pauluskirche.



Anzeigen:
Michael Busche
Telefon: 307 870
anzeigen-himmelsthuerer
@bernwardmedien.de

Anzeigenschluss für Juli: 21. Juni
Die nächste Ausgabe erscheint am 5. Juli



Foto: Gerhard Heringslake

Der Musikverein unterhält die Himmelsthürer mit flotte Stücken.

„Heute steht unsere Feier im Mittelpunkt“

Freiwillige Feuerwehr organisiert das 27. Maifest

Mit einer ökumenischen Andacht eröffneten Pastorin Ulrike Blanke und Diakon Manfred Spanehl das 27. Maifest auf dem Platz vor der Sparkasse. Anschließend reckten hunderte Himmelsthürer ihre Köpfe und applaudierten, als Ortsbürgermeister Alfons Bruns und Ortsbrandmeister Daniel Göhr von einer Drehleiter aus den Maikranz befestigten.

Bruns hob in seiner Ansprache hervor, dass der Maibaum als Symbol für den Zusammenhalt des Ortes steht. „Heute steht unsere gemeinsame Feier im Mittelpunkt.“

Die Veranstaltung des Ortsrates wurde in diesem Jahr von der Freiwilligen Feuerwehr organisiert, die mit Grilltem, Erbseneintopf und



Die Kinder dürfen auf die alten Trecker steigen.

Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl der Besucher sorgte. Die Kinder durften mit Feuerwehrleuten auf die Drehleiter und wurden in luftige Höhe gefahren. Außerdem konnten sie mit den Treckerfreunden Rundfahrten durch den Ortsteil unternehmen und auf einer Hüpfburg toben.

Sabine Jüttner



Landtagskandidatin Laura Rebuschat steigt mit Feuerwehrmann Sven Waldhelm in den Korb der Drehleiter.



Feuerwehr-Koch Andreas Lindner rührt den Eintopf in der Gulaschkanone vor dem Servieren noch einmal um.

4. Hildesheimer

BIERBÖRSE®

Internationales Open Air Bierfestival

9.-11. Juni **Innenstadt**

Fr 15 - 24 Uhr, Sa 12 - 24 Uhr, So 11 - 20 Uhr

EINTRITT FREI

**über 400 Biersorten
aus 5 Kontinenten
3 Tage Musikprogramm**



www.bierboerse.com

PERSÖNLICHES

Liebe Leser!

Vereinzelt sind noch Gardinen an Fenstern zu sehen, aber sie wurden weitgehend von pflegeleichten Plisseerollos, Jalousien oder Schiebegardinen abgelöst. Gardinen-Reinigung ist Knochenarbeit und meine Oma hat mindestens vier Waschtage pro Jahr allein für Gardinen eingelegt. Die Stoffe wurden abgenommen, gewaschen und mussten, um Falten zu vermeiden, nass wieder aufgehängt werden. Es war anstrengend, die nassen Gardinen auf der Leiter stehend anzuheben und dabei die Haken zu finden, um sie passgenau in die schmale Gardinenleiste an der Zimmerdecke zu schieben. Ich glaube nicht, dass Gardinen bei dieser aufwendigen Pflege wieder in Mode kommen.

Auch Vorgärten werden vermehrt pflegeleicht gestaltet. Wenn ich mich in der Nachbarschaft umschaue, sehe ich viele neu angelegte Flächen, in denen Stauden zwischen Zierkies wachsen. Weil unter dem Kies eine Folie liegt, wächst kein Unkraut durch und so ist das mühselige Jäten und Harken überflüssig. Ich frage mich, wann der englisch gepflegte Rasen aus der Mode kommt, der mindestens alle zwei Wochen gemäht werden muss. Wer die vielen unterschiedlichen Kunstrasen im Handel sieht, kann sich vorstellen, dass dieser bald dem echten Rasen den Rang ablaufen könnte.

Meine Oma pflegte nicht nur ihre Gardinen, sondern kümmerte sich auch um einen großen Nutzpflanzen-Garten, in dem Erdbeeren, Johannisbeeren, Bohnen und Kartoffeln wuchsen. Wenn sie heute die vielen Fenster ohne Gardinen und die Kies-Gärten ohne geharkte Erde sehen könnte, würde sie wohl kopfschüttelnd sagen: „Diese Frauen von heute ...“ Was ich mir wohl anhören müsste, wenn sie sogar bei mir, ihrer Enkelin, Plissees an den Fenstern und Kies im Garten sehen würde, will ich mir lieber gar nicht ausmalen.

Ich wünsche Ihnen einen pflegeleichten Alltag und einen schönen Sommer,
Sabine Jüttner

AUS DEM ORTSRAT

Sporthalle kommt später

Erst soll Raumnot zweier Schulen geklärt werden

„Die Hauptschule und Realschule in Himmelsthür haben erhebliche Raumprobleme und wir suchen nach Lösungen“, sagte Sozialdezernent Malte Spitzer vor dem Ortsrat. An beiden Schulen steigen die Schülerzahlen. Am Standort in der Jahnstraße kommen schon seit Jahren nicht mehr alle Schüler unter, weshalb es für die Geschwister-Scholl-Schule eine Außenstelle auf dem Gelände der Grundschule in der Danziger Straße gibt. Sie ist mittlerweile die einzige Hauptschule in Hildesheim.

Der Dezernent stellte drei Möglichkeiten vor, mit denen für beide Schulen ausreichend Platz geschaffen werden kann: 1. Die Außenstelle Danziger Straße bleibt und die Schulen bekommen einen Anbau an der Jahnstraße. 2. Der Anbau wird groß genug, damit die Außenstelle an der Danziger Straße aufgelöst werden kann. Ein solcher Anbau kann auch im Obergeschoss der geplanten Sporthalle entstehen. 3. Die Hauptschule zieht in die in fünf Jahren frei werdenden Räume der Anne-Frank-Schule in der Nordstadt. Über diese Möglichkeit soll zunächst mit der Schulleitung und Schulfachleuten gesprochen werden, denn es gilt auch zu berücksichtigen, ob es gut ist eine Schule zu verlagern.

Martin Eggers, Ortsrats- und Stadtratsmitglied, hält den Umzug der Hauptschule in die Nordstadt für die beste Lösung, denn es wäre kein Neubau nötig. Gleichzeitig würde die Grundschule Platz gewinnen, um bei einer Schulbezirks-Änderung Kinder aus der überfüllten Gelben Schule am Moritzberg aufzunehmen. Bernd Lynack ist dagegen der Meinung, dass die steigenden Schülerzahlen zeigen, dass beide Schulen in Himmelsthür etabliert sind. Hinter einem Umzug in die Nordstadt müssten nicht nur der Schulleiter stehen, sondern auch Eltern und Lehrer.

Spitzer richtete den Blick auf die überlasteten Sporthallen in Himmelsthür. In der

Gymnasium-Sporthalle können demnächst keine Vereinszeiten mehr vergeben werden und schon jetzt steht der St.-Martinus-Schule nur der Gymnastikraum des Gymnasiums zur Verfügung. „Es gibt mehrere Varianten, eine davon ist eine neue Zweifeld-Halle zu bauen“, erläuterte er. Eggers sagte: „Es war längst beschlossen, die alte Sporthalle der Realschule abzureißen und eine große Halle zu bauen. Ich dachte, im Herbst wird mit dem Bau begonnen und jetzt fangen wir wieder bei Null an.“ Über 4 Millionen Euro seien dafür schon bereitgestellt. Aber der Dezernent erläuterte, dass die Schaffung von Klassenräumen für die Schulen und die Planung der Sporthalle zusammenhängen.

Am Mittwoch, 21. Juni, um 18 Uhr trifft sich der Ortsrat zu einer außerordentlichen Sitzung in der Aula der Realschule. Auf der Tagesordnung stehen Sachstandsberichte zur Raumsituation der Schulen und zur Planung des Bernwardshofes.

Sabine Jüttner

Weitere Themen im Ortsrat

- Auf einem Teil des Spielplatzes an der Von-Ketteler-Straße wird eine „Pumptrack“-Anlage (Fahrrad-Gelände-Parcours) für Sechs- bis Zwölfjährige entstehen. Das wünschen sich die Kinder des Gebiets mehrheitlich, die an der Planung beteiligt waren. Diese Anlage wird die erste im Stadtgebiet sein.
- Die ehemaligen Militär-Flächen am Osterberg gehen in das Nationale Naturerbe über, das von der Paul-Feindt-Stiftung betreut wird. Die Stiftung bietet am 10. Juni eine Exkursion durch das Gebiet (Näheres in der Terminalsäule auf Seite 7).



Sigrid Mumme | Immobilienmaklerin (IHK)

Ich berate, vermittele, übernehme die Abwicklung und begleite Sie bis zum Vertragsabschluss.

Ich suche Häuser und Wohnungen für solvente Käufer.

Keine Kosten für den Verkäufer!

✉ info@mumme-immobilien.de

🏠 Steinbergstraße 86 | 31139 Hildesheim

☎ 05121 2 94 16 78

☎ 0163 9 62 38 55

IMPRESSUM WIR HIMMELSTHÜRER

Bernward Mediengesellschaft mbH, Domhof 24, 31134 Hildesheim, Tel. 0 51 21 / 307-800

Verantwortl. für den Gesamthalt (Text und Anzeigen): Mirco Weiß, Anschrift s. o.

Anzeigen: Michael Busche, Tel. 307-870, Fax 307-801,

E-Mail: anzeigen-himmelsthuere@bernwardmedien.de

Redaktion: Sabine Jüttner, Tel. 0 51 21 / 26 52 61,

E-Mail: redaktion-himmelsthuere@bernwardmedien.de

Handelsregister Hildesheim Nr. B147,

Geschäftsführer Thomas Hagenhoff, Hildesheim

Verteilung: H.V.O. – Hildesheimer Verteilerorganisation GmbH & Co. KG

Druck: B&W Druckservice, In den sieben Äckern 2,

31162 Bad Salzdetfurth

Anzeigenpreisliste: gültig ab Januar 2015, abrufbar unter www.wir-himmelsthuere.de oder Tel. 0 51 21/307-870

verteilte Auflage: 3500 Exemplare, monatlich

„Lieber Weihnachtsmann!“

Karl-Heinz Dünker vom Weihnachtspostamt ist verstorben

Plötzlich und unerwartet verstarb Karl-Heinz Dünker im Alter von nur 72 Jahren. Seit 1973 war er der Himmelsthürer Weihnachtsmann und beantwortete die Briefe, die Kinder an das „Himmlische Postamt“ in Himmelsthür schickten.

In den ersten Jahren kamen einige tausend Briefe, zuletzt waren es 55 000. Auch noch als Pensionär richtete er Anfang November sein Weihnachtspostamt ein und beantwortete mit seinen Helfern die eingegangenen Briefe aus aller Welt. Diese Aufgabe, als Weihnachtsmann zu antworten und den Menschen damit eine Freude zu machen, war ihm ein Vernügen.



Seine Herzlichkeit und die Liebe zu Kindern zeigte er besonders dann, wenn sehr schöne oder traurige Briefe eingingen. Traurig war zum Beispiel der Brief eines Kindes, das einen Elternteil verloren hatte. Karl-Heinz Dünker schrieb dem Kind einige tröstende

Worte, um es in der Trauerbewältigung zu unterstützen. Diese Herzlichkeit war es, die ihn besonders auszeichnete.

Dass Himmelsthür über die Ortsgrenzen hinaus bekannt geworden ist, war auch ein Verdienst von Karl-Heinz Dünker. Wir werden ihn vermissen und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Alfons Bruns

PLINSKI

Malerfachbetrieb

Markus Plinski

Altenau 4
31137 Hildesheim
Telefon 05121 / 65163
Telefax 05121 / 66366
Handy 0172 / 4020852
E-Mail: plinski@kabelmail.de

„Wie stellst du dir eigentlich deinen letzten Weg vor?“

Einfach mal darüber sprechen. Das befreit.



Steuerwalder Str. 7
31137 Hildesheim
Tel. 0 51 21 - 76 51 20

ABTMEYER BÜCHNER
Bestattungen
www.bestattungen-abtmeyer.de

Menschen würdig pflegen



T. Teresienhof

caritas senioren wohnen & pflege

Steuerwalder Str. 18 · 31137 Hildesheim
Telefon 05121 20660-3 · www.caritas-teresienhof.de

M. Magdalenenhof

caritas senioren wohnen & pflege

Mühlenstraße 24 · 31134 Hildesheim
Telefon 05121 20409-0 · www.caritas-magdalenenhof.de

DAS IST DOCH NICHT NORMAL!
AUF DIESEN LIEFERSERVICE FÄHRT JEDER AB.



MÖBEL KRAUSE GMBH & CO. KG

von-Ketteler-Str. 26, 31137 Hildesheim-Himmelsthür
Tel.: 05121-77925-0, Fax.: 05121-77925-30

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo.-Fr. 9.30 bis 19.00 Uhr
Sa. 9.30 bis 16.00 Uhr

Internet: www.krause-homecompany.de, E-mail: info@krause-homecompany.de

f ERSTAUNLICHE SPECIALS EXKLUSIV AUF FACEBOOK.COM/HCMÖBEL

**KRAUSE
HOME
COMPANY**

MÖBEL DEIN LEBEN AUF

INTERVIEW IN HIMMELSTHÜR

„Erfolgreich arbeiten und etwas bewegen“

Reinhard Patzfahl, Schulleiter der Geschwister-Scholl-Schule



Reinhard Patzfahl, seit August 2016 Schulleiter der Geschwister-Scholl-Schule, wurde 1954 in Gronau (Leine) geboren. Dort hat er seinen Realschulabschluss gemacht und eine Ausbildung zum Verwaltungsangestellten beim Landkreis Hildesheim (damals noch Alfeld) absolviert. Elf Jahre arbeitete er in der Kommunalverwaltung beim Jugendamt, Schulamt und Sozialamt. Auf dem zweiten Bildungsweg studierte er an der Uni Hildesheim Politik, Deutsch und Geschichte. Nach dem Vorbereitungsdienst an der Hauptschule Alter Markt wurde er vor 28 Jahren an der damaligen Hauptschule Godehardikamp, heute Geschwister-Scholl-Schule eingestellt, zunächst für die Arbeit mit Spätaussiedlern.

Was liegt Ihnen bei Ihrer Arbeit besonders am Herzen?

Zum einen, dass wir als Schule weiter erfolgreich arbeiten und mit unserem Team etwas bewegen. Zum anderen, dass die Schülerinnen und Schüler gern zur Schule kommen, etwas lernen und die Schulzeit in guter Erinnerung behalten.

Was bedeutet Himmelsthür für Sie?

Die Geschwister-Scholl-Schule ist seit 1993 in Himmelsthür. Wir sind hier verwurzelt und kennen uns aus. Ich schätze die Verbundenheit im Ortsteil und die Unterstützung, die wir hier erhalten.

Über was können Sie sich freuen?

Sonne, nette Menschen, Erfolge von Bayern München. Wenn Schüler mich nach langer Zeit besuchen und wir über eine gute berufliche Entwicklung sprechen können, freue ich mich sehr.

Haben Sie ein Hobby?

Lesen, Kochen, Reisen und Sport. Aber im Augenblick verlangt die Schule viel Zeit.

Was würden Sie anders machen, wenn Sie die Zeit zurückdrehen könnten?

Die Zeit kann man nicht zurückdrehen. Ich glaube, es ist gut, die gemachten Erfahrungen in die Gegenwart und Zukunft einzubringen.

Wo und wie verbringen Sie Ihren Urlaub am liebsten?

Meine Frau und ich haben einen Wohnwagen und wir fahren gern nach Italien oder an die Nord- und Ostsee. Sonne und Wärme sind mir immer wichtig.

Wann waren Sie zuletzt im Kino oder Theater und was haben Sie sich angeschaut?

Ins Kino gehe ich nicht oft. „Honig im Kopf“ war mein letzter Film, den ich im Kino gesehen habe. Im Theater habe ich zuletzt „Die Kaktusblüte“ und „die Buddenbrooks“ gesehen.

Nennen Sie uns die Lektüre, die Sie anderen empfehlen können:

Ich lese gern Krimis und empfehle Autoren aus der Region, zum Beispiel „Tödliche Rache“ von August Gödecke oder „Tod am Maschteich“ von Marion Griffiths-Karger.

Was ist Ihr Lieblingsgericht? Und wie lautet das Rezept?

Da ich gern koche, probiere ich vieles aus und koche nach, wenn mir irgendwo etwas schmeckt. Lasagne gehört zu meinen Lieblingsgerichten – mit einem Schuss Rotwein.

Auf welche Leistung sind Sie besonders stolz?

Auf ganz viele Leistungen. Aber es gelingt ja

nicht alles. Oft sind es kleine Dinge im Leben, die man gut hinkriegt und sich dann sehr freut.

Wenn Sie einen Wunsch frei hätten, was würden Sie wünschen?

Viel, viel mehr Gerechtigkeit.

Die Geschwister-Scholl-Schule

... ist die einzige Hauptschule in Hildesheim. Aktuell besuchen 410 Schüler die Schule. Da im Hauptgebäude in der Jahnstraße nicht alle Klassen untergebracht werden können, befinden sich die beiden 5. Klassen und Sprachlernklassen in der Außenstelle Danziger Straße. Der 5. Jahrgang startet jedes Jahr mit zwei Klassen. Der 8. Jahrgang ist zurzeit vierzünftig, weil viele Schüler von anderen Schulen kommen. 46 Lehrkräfte, Sozialpädagogen, Förderschullehrer, Sprachförderlehrer und Inklusionsfachkräfte bilden das Kollegium. Neben der Integration von Migranten und der Förderung benachteiligter Schüler ist die Berufsorientierung ein Schwerpunkt. Die Geschwister-Scholl-Schule ist mehrfach mit dem Gütesiegel „Ausbildungsfreundliche Schule“ ausgezeichnet worden. In der 9. Klasse erreichen fast alle den Hauptschulabschluss. Schüler, die den freiwilligen 10. Jahrgang besuchen, können den qualifizierten Hauptschulabschluss, den Realschulabschluss oder den erweiterten Sekundarabschluss I erreichen und auf ein Gymnasium wechseln.



GÄRTNEREI AM LANDHAUS

Inhaberin: Jutta Seidel
St.-Godehard-Straße 23 • 31139 Hildesheim OT Ochtersum

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag:
8.30 – 18 Uhr
Samstag:
8.30 – 14 Uhr
Telefon: 2 87 03 52

Erfüllen Sie sich Ihren Traum von einem blühenden Rosengarten.
Rosenseminar
Freitag, 16. Juni, um 16 Uhr
Wir bitten um Anmeldung.



Oscorna



Steinofen PIZZERIA

05121 – 30 33 614

Himmelsthürer Straße 61 a,
Hl-Bockfeld
Kleines Restaurant und
Außenverkauf.

Genießen Sie das italienische Original!

www.steinofenpizzeria.com

TERMINE

Ehrung der besten Schützen

Am Freitag, 9. Juni, um 19.30 Uhr lädt der Schützenverein KKS zur Siegerehrung des Bürgerschießens ins Vereinshaus am Rottstein ein. Für das leibliche Wohl der Besucher wird gesorgt.

Obstbaumversteigerung und Kirschenfest

Ob die Obstbaumversteigerung stattfindet, die für Samstag, 10. Juni, um 14.30 Uhr im Kirschenhain (hinter dem Ehrenmal) vorgesehen ist, stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Die Bäume tragen in diesem Jahr nur wenige Früchte. Näheres erfahren Interessierte in den Bekanntmachungs-Kästen. Von 15 bis 18 Uhr organisiert die Nachbarschaft zum ersten Mal ein Kirschenfest mit Live-Musik, Kinderflohmärkte, Kaffee und Kuchen. Gäste sind willkommen. Bei Regenwetter fällt das Fest aus. Näheres zum Kirschenfest gibt es im Internet: <https://nebenan.de/hood/himmelsthuer/feed/1486349>

Exkursion zum Osterberg

Die Paul-Feindt-Stiftung bietet am Samstag, 10. Juni, eine kostenlose Exkursion ins Naturschutzgebiet Osterberg. Treffpunkt ist um 15 Uhr an der Bushaltestelle Osterberg (Willi-Plappert-Straße/ Ecke Albrecht-Dürer-Straße). Bei dem etwa vier Kilometer langen Spaziergang gibt es ein Treffen mit dem Schäfer und zum Abschluss Bratwurst (gegen Entgelt) im ehemaligen Munitionsdepot. Eine Anmeldung wird erbeten bis zum 6. Juni, Telefon 0 51 83 / 50 12 84.

Frühjahrskonzert des Musikvereins

Unter dem Motto „East Side Gallery – alles hinter dem Eisernen Vorhang“ gibt der Musikverein sein Frühjahrskonzert am Sonntag, 11. Juni, um 16 Uhr in der Aula der Realschule (Jahnstraße 25). Bereits ab 15 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen.

Klönsschnack mit dem Sozialverband

Der Sozialverband bietet einen Klön-Nachmittag am Mittwoch, 14. Juni, um 15 Uhr im Hotel Zum Osterberg (Linnenkamp 4).

Kinderfest am Ahnekamp

Der SPD-Ortsverein lädt zum Kinderfest ein am Samstag, 17. Juni, um 15 Uhr auf den Spielplatz am Ahnekamp. Für Kinder gibt es eine Bastelaktion und eine Hüpfburg. Als besondere Attraktion wird von 15 bis 17 Uhr ein Seifenkisten-Rennen angeboten, das von Mitgliedern des Hildesheimer Automobil-Clubs betreut wird.

„Wasserlassen der Neptun“

Die Marinekameradschaft eröffnet am Samstag, 17. Juni, um 14 Uhr offiziell die Sommersaison und lädt zum „Wasserlassen der Neptun“ auf das THW-Gelände am Hafen Hildesheim ein. Es werden Besichtigungen des Bootes und Rundfahrten angeboten.

Gedächtnistraining

Das AWO-Seniorenzentrum (Wilhelm-Raabe-Straße 6) bietet am Mittwoch, 21. Juni, um 15 Uhr einen offenen Seniorennachmittag. Nach dem Kaffeetrinken steht Gedächtnistraining auf dem Programm.

Treffpunkt für Senioren

Jeden Montag ab 14.30 Uhr gibt es einen Treffpunkt für Senioren im Gemeinderaum der St.-Martinus-Schule (Winkelstraße 5). In den Sommerferien bleibt der Treffpunkt geschlossen, der letzte Nachmittag vor den Ferien ist der 19. Juni.

Wasserspaß zum Ferienbeginn

Im Wasserparadies Hildesheim gibt es zum Ferienstart am 21. Juni für Schüler (bis 17 Jahre) den ganzen Tag Spaß für 4,90 Euro.



Ihr Begleiter
in schweren
Stunden.

HESSING
BESTATTUNGEN
seit 1910

Bergstraße 70 · 31137 Hildesheim
Tel. 0 51 21 . 4 26 41 · www.hessing-bestattungen.de

Autohaus **JUSTUS** GmbH



Das Autohaus mit den 2 starken Marken

Hildesheimer Straße 23 (an der B1) · 31137 Hildesheim-Himmelsthür



Telefon: 051 21 / 644 88

E-Mail: info@ahjustus.de

www.ahjustus.de

NEITZKE GmbH
SOLAR · SANITÄR · HEIZUNG

Tel. (0 51 21) **5 28 09**

Bäder komplett
Modern / Senioren / Wellness
Modernste Heizungsanlagen
Solar- und Photovoltaikanlagen
Wartung / Beratung / Verkauf



www.neitzke.net · Benzstr. 7 · 31135 Hildesheim

3D-BADPLANUNG

Träumen Sie noch ...
oder planen Sie schon ?



STEINWOLF
Naturstein Lösungen

individuell, wertvoll, ein Leben lang...

www.steinwolf.de
kontakt@steinwolf.de



Ihr Steinmetz in Hildesheim. Fon: 05121 13 25 93



„Uns liegt viel daran mit den Kindern zu leben“

Kindergarten St. Martinus lädt zum Fest auch interessierte Himmelsthürer ein

Mit einem lauten „Hallo“ begrüßten die Kinder des Kindergartens St. Martinus alle Besucher zum Grillfest und einem Tag der offenen Tür. Und so kamen nicht nur die Familien der Kinder, sondern auch interessierte Himmelsthürer. Während es für die Kinder zahlreiche Aktionen gab, zum Beispiel Schubkarren-Wettrennen, Schminken oder ein Kaspertheater, konnten sich die Erwachsenen bei Bratwürsten und Kuchen austauschen und erhielten von der Leiterin Elisabeth Küster Informationen über den Kindergarten.

Der Kindergarten verfügt über drei Gruppen für Drei- bis Sechsjährige mit je 23 Kin-



Die Kinder begrüßen die Gäste mit ihrem Lied „Hallo“.



Beim Schubkarren-Rennen haben die Kinder auf dem Parcours Kuscheltiere geladen.

dern, die von zwei Fachkräften geleitet werden. In einer Krippengruppe für die Kleinen im Alter von ein bis drei Jahren betreuen drei pädagogische Fachkräfte 15 Kinder. Elisabeth Küster sagt: „In unserem Kindergarten liegt uns sehr viel daran mit den Kindern zu leben. Es geht auch darum, jedes Kind als etwas Besonderes wahrzunehmen und es gleichzeitig in seinem Umgang mit den anderen Kindern zu unterstützen.“ Darüber hinaus werde viel Wert auf Bewegungsspiele und die Förderung der Eigenständigkeit der Kinder gelegt. „Sie sollen selbst entscheiden, mit wem sie was und wo spielen“, sagt die Leiterin. Gespielt werden kann in den Gruppenräumen sowie im Garten. Zusätzlich gibt es einen Ruheraum, in dem sich die Kinder jederzeit entspannen kön-

nen. Eine große Rolle spielt auch die religiöse Erziehung, bei der ein Bezug zur Pfarrgemeinde hergestellt wird.

Der Tagesablauf: Die Kinder können zwischen 8 und 9 Uhr gebracht werden, darauf folgt eine Freispiel-Phase und ein gleitendes Frühstück. Mittagessen wird zwischen 12 und 13 Uhr angeboten. Gespielt werden kann in den Gruppenräumen sowie im Garten. Die Krippe ist bis 16 Uhr geöffnet, für die größeren Gruppen gibt es Vormittags- oder Ganztagsbetreuung bis 16.30 Uhr. Alle Kinder benötigen Turnzeug, Hausschuhe, praktische und unempfindliche Kleidung auch für draußen, einen eigenen Becher zum Trinken sowie ein Foto für den Geburtstagskalender.

Kimberly Fiebig



Unsere **Top-Angebote im Juni**- mit frischem Elan in den Sommer!

MAGNESIUM VERLA N bei Wadenkrämpfen  200 St. UVP € 14,85 -33% 9,95 €	CRATAEGUTT 450 mg z. Verbesserung der Herzleistung  100 St. UVP € 34,95 -30% 24,45 €	ORTHOMOL Immun z. Stärkung des Immunsystems  7 St. UVP € 19,95 -25% 14,95 €
--	---	---

Alle Angebote und aktuelle Gesundheitstipps:
www.paracelsus-apotheke-himmelsthür.de

Meine Gesundheitsquelle im Herzen von Himmelsthür

Paracelsus-Apotheke - An der Pauluskirche 2 - Tel. 924130 :: Mo.-Fr. 8.00-18.30 :: Sa. 8.00-13.00 Uhr



**Paracelsus
Apotheke**

Termine der Paulusgemeinde

Vorkonfirmanden im Pfarrbüro anmelden

Jugendliche, die 2019 in der Pauluskirche konfirmiert werden wollen und nicht am KU 4-Unterricht im vierten Schuljahr teilgenommen haben, müssen nach den Sommerferien den **Vorkonfirmanden-Kurs** besuchen, der in diesem Jahr in der Christusgemeinde stattfindet. Bitte melden Sie Ihr Kind dazu im Pfarrbüro an, Telefon 4 35 04.

Infoabend für Hauptkonfirmanden

Am Dienstag, 13. Juni, um 20 Uhr wird im großen Gemeindesaal der Paulusgemeinde ein Infoabend für Jugendliche geboten. Eingeladen sind alle, die KU 4 oder einen Vorkonfirmandenkurs anderer Art besucht haben und Schüler der 8. Klasse sind. Am Konfirmandenunterricht können auch Jugendliche teilnehmen, die noch nicht getauft sind. Nähere Infos und Anmeldungen im Pfarrbüro, Telefon 4 35 04.

Gottesdienste

- So, 11.06., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Pastorin Blanke)
- So, 18.06., 10.00 Uhr: Familien-Gottesdienst zur Tauferinnerung (Pastorin Blanke und Diakonin Fuhst)
- So, 25.06., 10.00 Uhr: Predigt-Gottesdienst (Prädikantin Straakholder)

Veranstaltungen

- Mi, 07.06., 14.00 Uhr: Integrativer Bastelkreis (bis 16 Uhr)
- Mo, 12.06., 09.30 Uhr: Ökum. Frauen-Frühstücks-Forum, Thema: Ikonen-Verehrung in der Ost- und Westkirche (Ref. Milutin Varic, Diakon des serbisch-orthodoxen Zentrums)
- Mi, 21.06., 14.00 Uhr: Integrativer Bastelkreis
- Fr, 23.06., 16.00 Uhr: „Church for Kids“, Anmeldung bis 16. Juni bei Andrea Burgdorf, Tel. 6 63 24
- Do, 29.06., 14.30 Uhr: Seniorenkreis
- Chorproben der Paulusspatzen (ab 5 Jahre): jeden Freitag von 16 bis 16.45 Uhr (außer in den Schulferien)

Ev. Paulusgemeinde, An der Pauluskirche 10
Telefon 4 35 04, www.paulus-hth.de

St.-Martinus-Gemeinde



Gottesdienste und Veranstaltungen

- Heilige Messe: dienstags und donnerstags um 18.30 Uhr (außer am 15.06.)
- Vorabendmesse: samstags um 17 Uhr
- Do, 15.06., 09 Uhr: hl. Messe zu Fronleichnam, anschließend Prozession
- So, 11.06., 15 Uhr: Ökumenischer Sonntagstreff

Kath. St.-Martinus-Gemeinde, Schulstraße 13
Telefon 6 51 28, www.kaki-gw.de



Seit Generationen sind wir für die Menschen da.

Süßmann Bestattungen

Goschenstraße 51
31134 Hildesheim
Tel.: 05121 - 3 48 67
info@suessmann-bestattungen.de

Bitte fordern Sie unsere kostenlose Info-Broschüre an!

Feldmeier GmbH

*Ein starkes Team
in Sachen:*

▲ **Malerarbeiten**

▲ **Trockenbau**

▲ **Wärmedämmung**

Hauptstraße 27 - 31162 Heinde
Telefon: 0 50 64 / 95 150 - 0
Fax: 0 50 64 / 95 150 - 19
e-Mail: info@feldmeier-maler.de



Zeit für Urlaub – direkt vor der Tür!

Wir freuen uns auf Sie!

Bischof-Janssen-Str. 30 • 31134 Hildesheim
Tel.: 05121 / 1507-0 • Fax: 05121 / 1507-33
www.wasserparadies-hildesheim.de



„Wir freuen uns alle auf die Nestschaukel“

Beim Fest der Kita Himmelsthürchen wird für Magnet-Spielzeug gesammelt

Die Kita Himmelsthürchen feierte ein Frühlingsfest mit den Familien der Kinder und Besuchern aus der Nachbarschaft. Zur Begrüßung sangen die Kinder Lieder, bevor sie sich Salat und Stockbrot schmecken ließen und sich den Spielen widmeten. In den Sandkästen waren Schätze versteckt, darüber hinaus gab es Ballspiele, Bastel- und Mal-Angebote.

Wie schon in den vergangenen Jahren unterstützte der Kita-Förderverein das Fest mit Grill-Würstchen, während die Eltern Salate beisteuerten. „Der Förderverein unterstützt auch die Finanzierung einer Nestschaukel, darauf freuen wir uns schon alle“, sagt Leiterin Ilona Wolf. Sie hofft auch auf die Unterstützung des Vereins, um weiteres Magnet-Spielzeug anzuschaffen, und erzählt, dass die Kita bereits eine Kiste dieses Spielzeugs besitzt. „Die Elemente, die sich beliebig aneinander bauen lassen, bieten viele Möglichkeiten. Das ist das Lieblingsspielzeug der Kinder und wir wollen gern mehr davon kaufen“, sagt sie. Eine Kiste kostet 300 Euro und so kamen die Einnahmen des Festes für dieses Spielzeug in die Spenden-Dose.

Kimberly Fiebig



Ilona Wolf (links) und die Kinder begrüßen die Besucher des Frühlingsfestes.



Eltern und Förderverein sorgen für Stockbrot und ein großes Salat-Büfett.

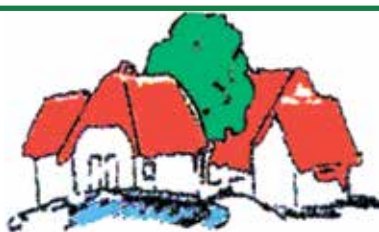


Wand Orthopädie Schuhtechnik *und gut gehts!*



- Sport- und Spezialeinlagen
- Orthopädische Maßschuhe
- Computer-Fußdruckmessung
- Schuhreparatur-Service

Alfelder Straße 51
31139 Hildesheim
Telefon 05121 43174



Heiko Lahmann
Oelerse
Uetzer Straße 1
31234 Edemissen
Tel. 0 51 77-98 52 90



Seit 40 Jahren baut **Familie Lahmann** Spargel an. Erst als reine Feldfrucht, dann geschützt unter Folie, seit drei Jahren sogar zusätzlich unter einem Mini-Tunnel, der die Erntezeit zwei weitere Wochen verfrüht. Dank der zusätzlichen Arbeit können wir schon Anfang April den ersten Spargel aus der Region genießen. Und Ende Juni startet die Ernte der roten Königsfrucht – frisch vom Feld direkt an den Marktstand.



Bauern-Markt

Jeden Freitag
Bauernmarkt
Hildesheim-Himmelsthür
Winkelstraße
an der Pauluskirche
9 - 12.30 Uhr
www.bauernmarkt-hannover.de

„Der Mai ist gekommen“

Frühlingssingen mit Chor und Schola

„Dass Singen Freude macht, ist ja bekannt und diese Freude wollen wir weitergeben“, sagte Walter Ahrens, Vorsitzender der Chorgemeinschaft Eintracht vor gut 200 Zuhörern beim Frühlingssingen vor der Realschule. Zur Einstimmung sang der Chor gemeinsam mit dem Publikum „Der Mai ist gekommen“. Anschließend begeisterten die Chor-Sänger mit Frühlingsliedern.

In diesem Jahr war auch die Schola der St.-Martinus-Gemeinde dabei, die schon mit ihrem ersten Lied an diesem milden Frühlingstag den passenden Ton traf: „Der Winter ist vergangen.“ Unterstützt von Querflöte, Trompete und Gitarre sangen die jungen Musiker unter der Leitung von Heike Spanehl Marienlieder und Gospels und zum Abschluss das schwungvolle Lied „I feel like praising him“.

Nach dem Konzert kamen alle bei Kuchen oder Bratwurst und Kaffee oder Maibowle miteinander ins Gespräch.

Die Schola der St.-Martinus-Gemeinde singt unter der Leitung von Heike Spanehl (links).



Die Chorgemeinschaft Eintracht mit Chorleiter Enno Cassens präsentiert Frühlingslieder.

ameis
BUHECKE

Noten
Hörbuch
Reise Kinderbuch
Religion Roman

www.ameisbuechecke.de
T 05121 34441 (Goschenstr.31) oder 2815830 (Andreaspassage)

ERD- UND FEUERBESTATTUNGEN, ÜBERFÜHRUNGEN

markus heinemann
+ beerdigungen +

31137 HI-HIMMELSTHÜR, SCHULSTRASSE 9, RUF 64218

TAG UND NACHT FÜR SIE ERREICHBAR
ERLEDIGUNG SÄMTLICHER FORMALITÄTEN !

*Hören
wird belohnt!*

Besuchen Sie uns! Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie **einen kostenlosen Hörtest** - gegebenenfalls prüfen wir Ihr Hörgerät auf Leistungsfähigkeit.

Anschließend laden wir Sie gern zu einer Tasse Kaffee in das Bistro Café CHOCOLAT, An der Pauluskirche 8, in Himmelsthür ein.

Gerland
HÖRGERÄTE
HörAkustikMeister Sven H. Bielenberg

An der Pauluskirche 4
31137 Hildesheim / Himmelsthür
Telefon (05121) 2815270
www.gerland-hoergeraete-hildesheim.de

Wir schenken Gehör & Freude...

Himmelsthür open 2017

Am 21. Mai wurden wieder die „Himmelsthür open“ veranstaltet. Viele Geschäfte waren geöffnet und darüber hinaus gab es ein Unterhaltungsangebot für die Besucher. Zum Beispiel zeigte der Jugend-Zirkus „Bikonelli“ aus Bad Münder in der Hildesheimer Straße sein artistisches Können, in der Carl-Zeiss-Straße konnten Mutige einen Kletterberg erklimmen, an der Pauluskirche wurden Mal- und Bastel-Aktionen geboten und an der Runden Wiese lockten Einkaufswagen-Rallye und Party-Stimmung mit Live-Musik und kulinarischen Genüssen. sj



In der Sparkasse wollen Lieselotte und Hanna (von links) mit Ingrid Sissung-Weber von der Kunstschule Hildesheim Grußkarten gestalten, indem sie Requisiten wie Tiere oder Fahrzeuge in vorgefertigte Landschaften platzieren.



Carsten Fiedler, Inhaber des Autohauses Justus, präsentiert den neuen Mazda CX-5.



Mariola Reisch und Carmen Podciarski (von links) zeigen bei der Krause Home Company den Tresor, den Besucher mit den richtigen Zahlen knacken können. Für viele gibt es Waren-Gutscheine und Trostpreise.



AWO Wohnen & Pflegen
Zuhause im Alter

Bei uns werden Sie sich **zu Hause** fühlen.

Wir bieten Ihnen fachliche Pflege und Betreuung in **familiärer** Atmosphäre mit vielfältigem **Betreuungsangebot**.

Im LebensRaum und in unseren beiden Wohngruppen für **Demenzkranken** werden Sie sich sicher und geborgen fühlen.

Sollten Sie zeitweise nicht zu Hause gepflegt werden können, seien Sie unser Gast in der **Kurzzeit- oder Verhinderungspflege**.

AWO Wohnen & Pflegen gGmbH
Seniorenzentrum Ernst-Kipker-Haus
Wilhelm-Raabe-Str. 6 • 31137 Hildesheim
Tel. (0 51 21) 692-0



Für unsere Zukunft.
Und für Sie.

Jetzt
alle Vorteile
sichern!

Jetzt neu bei der EVI:
EVI garantieÖKOSTROM 2020

Bei der EVI schätzen wir Garantien – deshalb bieten wir Ihnen:

- ☑ Sicherheit und Transparenz bei Ihrem Strompreis
- ☑ 100% nachhaltig produzierten Strom

Mehr zu EVI garantieÖKOSTROM 2020 auf unserer Homepage.



www.evi-hildesheim.de

Ihr Partner
für Energie



Unsere gesetzliche Informationspflicht gem. § 41 Absatz 4 Energiewirtschaftsgesetz erfüllen wir durch eine Bereitstellung der Informationen im Internet unter www.evi-hildesheim.de



sparkasse-hgp.de



Zuhause ist einfach.

Wenn der Finanzpartner hilft, den Traum von den eigenen vier Wänden zu verwirklichen.

Sprechen Sie mit uns über Ihre Pläne.
Jetzt Termin vereinbaren unter 05121 871-0.



Wenn's um Geld geht

